



Sonntag 29. Januar 2017

Ausgabe 313

SUNDAY RETRO CLASSICS GAZETTE®

BENTLEY 3 LITRE

Sportlich & Schneetauglich



RALLY MONTE



TIPPS & TRICKS



LONDON CLASSIC
CAR SHOW



Mit dem Bentley-**Power** durch den Winter

Ein typischer Vorkriegs-Renn-Oldtimer? Da fällt unwillkürlich der Name Bentley 3 Litre. Sein archaisches Erscheinungsbild und der Mythos um die zahlreichen Siege bei LeMans-Rennen machen ihn zu einem der begehrtesten Oldtimer überhaupt. Selbst bei Eis und Schnee performed ein Bentley und sein Master bestens ... ▶



Fotos: Copyright: Classic Car TV





Ob es an den Wurzeln seines Erbauers liegt? Walter Owen Bentley hatte bei Great Northern Railway gearbeitet und später Flugzeugmotoren entwickelt. 1919 bekam er für einen Rotations-Stern-Motor eine Staatsprämie. Das war sein Startkapital für die eigene Firma. Noch im selben Jahr präsentierte er den 3 Litre 4 Zylinder 16 Ventile-Motor für den ersten Wagen der eigenen Marke. Der erste Bentley brachte es auf beachtliche 80 PS, doch dauerte es noch zwei Jahre in denen viel getestet wurde, bis die Produktion begann. ▶

“ Wie ein Zug prescht der Bentley durch den Schnee.

Fotos: Copyright: Classic Car TV



Fotos: Copyright: Classic Car TV

“ Eines
von nur 12
Exemplaren

Der hier gezeigte Bentley von 1924 ist ein 3 Litre Bentley Red Label Speed Model. Angetrieben wird dieser Traum-Oldtimer von einem 3 Litre Motor, erkennbar an der flachen Ölwanne, jedoch mit 4,5 Litre Block und Welle ausgestattet. Es ist das Schwesternfahrzeug des berühmten LeMans-Siegers. Das Red Label zeigt an, dass es sich um ein kurzes Chassis mit 298 cm Radstand handelt, von dem lediglich zwölf Stück hergestellt wurden.

 **LESEN SIE MEHR &
SEHEN SIE DAS VIDEO
AUF CLASSIC-CAR.TV**

Versichern Sie Ihren
Oldtimer dort, wo man
Ihre Leidenschaft
versteht.

Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter allianz.de/oldtimer

Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz 



Boomender Oldtimer-Markt: Die RETRO CLASSICS® 2017 in Stuttgart vergrößert erneut ihre Fahrzeugverkaufsbörse / Zusätzliche Flächen in Halle 8 und im Eingang Ost

Eie Zeit, einen Oldtimer zu kaufen, war nie besser: „Immer mehr Menschen erkennen inzwischen nicht nur den finanziellen, sondern auch den ideellen Wert klassischer Fahrzeuge“, sagt Karl Ulrich Herrmann, geschäftsführender Gesellschafter der RETRO Messen GmbH und Initiator der RETRO CLASSICS®. „Sie suchen etwas Echtes, Authentisches aus einer Zeit, in der Qualität noch obersten Stellenwert hatte. Diesen anhaltenden Trend

spüren wir nicht zuletzt an der stetig wachsenden Beliebtheit unserer Fahrzeugverkaufsbörse.“ Autokauf sei bekanntlich Vertrauenssache, meint Herrmann – daher wolle die RETRO CLASSICS® Händlern und Privatverkäufern gleichermaßen eine seriöse Plattform bieten.

Neu: italienische Fahrzeugverkaufsbörse

Buchungen und Hallenbelegung sprechen für sich: Bereits seit Oktober ist die gesamte Fläche der gewerblichen Fahrzeugverkaufs-

börse (Halle 6) bis auf den letzten ihrer rund 10 500 Quadratmeter ausverkauft. Verkaufte Fahrzeuge können hier täglich nach Messeende ausgefahren und durch andere Fahrzeuge ersetzt werden. So wird gewährleistet, dass die Besucher auch am letzten Messetag noch ein breites Angebot vorfinden. Privatanbieter stellen auf der Galerie in Halle 1, auf der Messepiazza oder im Rothauspark aus. Eine US-Cars-Sonderbörse für amerikanische Straßenkreuzer und Nutzfahrzeuge erwartet die Besucher wie ▶

— Wir wollen eine seriöse Plattform bieten“



► gewohnt in Halle 5. Neu hinzugekommen ist in diesem Jahr eine private Fahrzeugverkaufsbörse für italienische Wagen im Eingang Ost, in stimmungsvoller Nachbarschaft zum Italien-Thema in Halle C2. Aufgrund der vielen Anfragen wurde schließlich noch zusätzlicher Platz in Halle 8 geschaffen, der privaten und gewerblichen Anbietern aller Marken zur Verfügung steht.

Über 700 Fahrzeuge im Angebot

Die Palette ist riesig und reicht vom preiswerten Einsteiger-Modell bis hin zu eleganten Roadstern für sechsstelligen Summen. Insgesamt stehen über 700 Fahrzeuge zum Verkauf. Wer mit seiner stolzen Neuerwerbung gleich losbrausen möchte, kann sich an die Zulassungsstelle des Landratsamtes Böblingen in Halle 6 wenden: Die Behörde ist schon zum sechsten Mal auf der RETRO CLASSICS® vertreten.

www.retro-classics.de

Die Oldtimer-Experten



Ich brauche richtige Oldtimerverstehler ...



Mit unseren Oldtimer-Dienstleistungen gehen Sie auf Nummer sicher! Denn besondere Fahrzeuge verdienen besonderen Service.

Unsere nichtamtlichen Dienstleistungen: Kurzgutachten, detailliertes Wertgutachten, Schadensgutachten, Restaurierungs- und Reparaturbegleitung

Oldtimerservice im Internet: Oldtimerdatenbank, Checklisten & Kaufvertrag, Bestätigung der Daten, Oldtimer-Ratgeber zum Download, Newsletter.

Unsere amtlichen Dienstleistungen: H-Kennzeichen (§ 23 StVZO), Hauptuntersuchung (§ 29 StVZO), Änderungsabnahme (§ 19,3 StVZO)

Altes Blech trifft neue Medien:



GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbh · Fon: 0711 97676-0
www.gtue-oldtimerservice.de · www.gtue.de

Stabile Marktlage für Oldtimer



 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**



Die Top 10 Verkäufe 2017:

1. 1963 Jaguar E-Type Lightweight, 7.370.000 Dollar (Bonhams)
2. 1939 Mercedes-Benz 540K Special Roadster, 6.600.000 Dollar (RM Sotheby's)
3. 1952 Ferrari 340 America Competizione Spider, 6.380.000 Dollar (Bonhams)
4. 1928 Mercedes-Benz Type S Sports Tourer, 4.812.500 Dollar (Bonhams)
5. 1969 Ferrari 365 GTS Spider, 3.602.500 Dollar (RM Sotheby's)
6. 1925 Bugatti Type 35 Grand Prix Roadster, 3.300.000 Dollar (Gooding & Company)
7. 1995 Ferrari F50 Coupe, 3.135.000 Dollar (RM Sotheby's)
8. 1961 Ferrari 400 Superamerica Coupe, 3.080.000 Dollar (RM Sotheby's)
9. 1965 Ferrari 500 Superfast Series I Coupe, 2.915.000 Dollar (Gooding & Company)
10. 1931 Alfa Romeo 6C 1750 Gran Sport Spider, 2.805.000 Dollar (Bonhams)

Sieben Tage, 3486 Fahrzeuge und ein Umsatz von rund 260 Millionen US-Dollar – das ist die Bilanz der Arizona Auktions-Woche 2017. Verglichen mit dem vorangegangenen Jahr war das Fahrzeugangebot größer, es wurden mehr Fahrzeuge verkauft und das Versicherungs- und Bewertungs-Spezialist Hagerty meldet neun Millionen mehr Umsatz.

Nachdem im Jahr 2016 die Verkaufszahlen gesunken waren, zeigen die Ergebnisse von 2017 einen Turnaround des Marktes. Der Anstieg in 2017 bei den Verkäufen ist in erster Linie auf ein höheres Volumen zurückzuführen laut Hagerty. Es kreuzten um 12 Prozent mehr Fahrzeuge den Block, zeitgleich sank allerdings der Durchschnitts-Verkaufswert pro Fahrzeug um elf Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Las Vegas Motorrad Weekend



 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

Arizona hat seine Auto-Woche, und nur wenige Tage später und etwas weiter im Nordwesten der USA, findet in Las Vegas das Vintage Motorrad-Wochenende mit Bonhams und Mecum statt. Eine großartige Inszenierung. Mecum Auctions im South Point Hotel und Casino vom 25. bis 28. Januar Hof. Bonhams wechselte im siebten Jahr (am 26. Januar) ganz neu ins Rio Hotel und Casino. Bonhams bringt die feinen Sachen zum Aufruf: 1913 Flying Merkel Twin, eine 1914 Feilbach Limited Twin aus der Larry Bowman Collection und eine 1912 X8E "Silent Gray Fellow." Ein herausragendes Motorrad wird aber die 1949 Indian-Vincent sein. Ein Prototyp aus der Kooperation zwischen Indian, (Springfield, Massachusetts) und Vincent (Stevenage, England). Geschätzt wird der Wert auf 250.000 bis 300.000 Dollar. Bei der größten Zweirad-Auktion der Welt offeriert Mecum insgesamt 1000 historische und Sammler-Motorräder. Bei Mecum kommen neun Sammlungen zum Aufruf. Das ist höchstwahrscheinlich auch der Grund für das diesjährige Wachstum. Dabei ist die Sammlung von Fotograf Guy Webster.



ARTHUR BECHTEL
Classic Motors

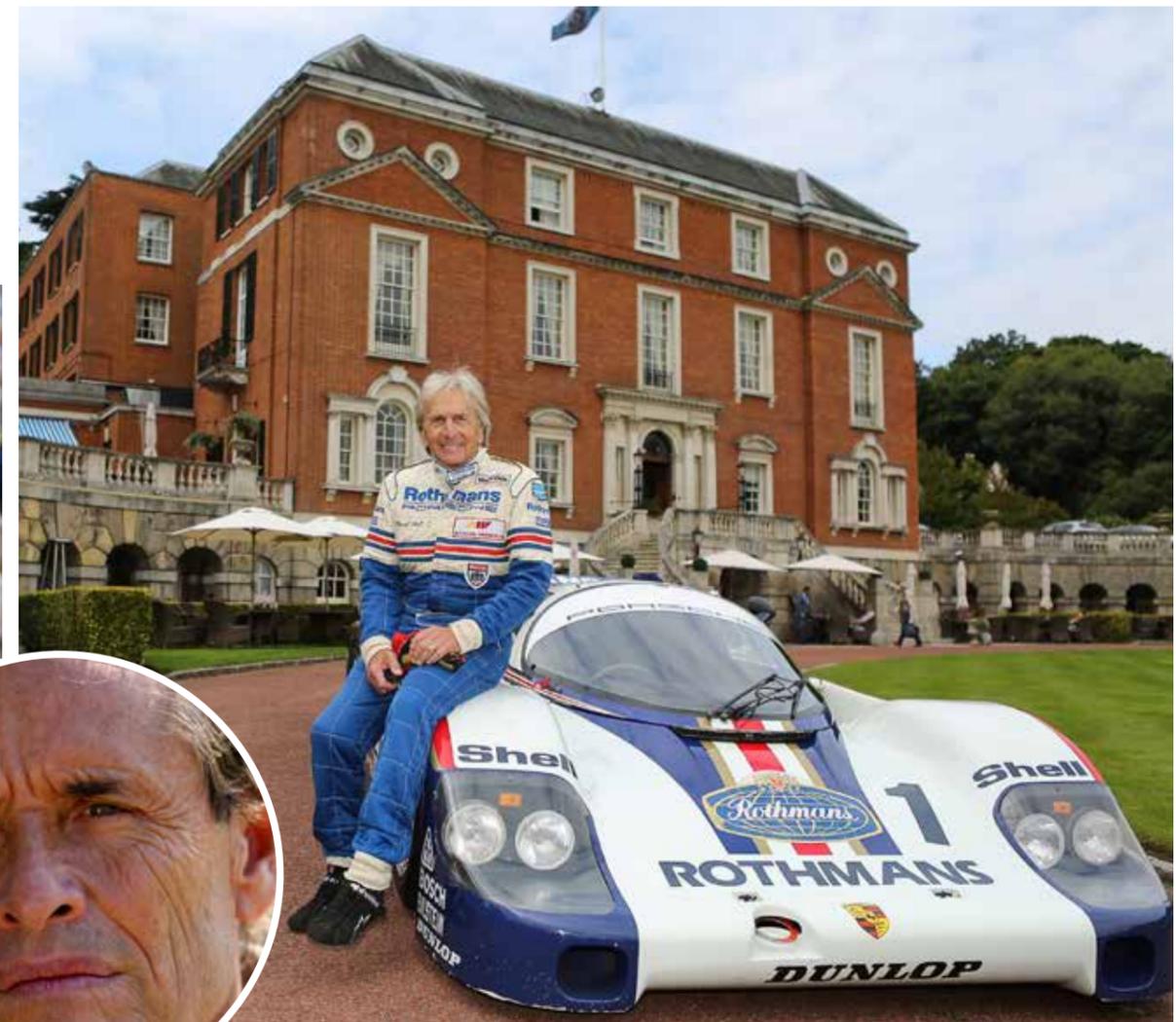
Vermittlung und Verkauf klassischer Automobile

Service durch zertifizierten Meisterbetrieb

Sammlungsoptimierung und Auflösung

Stilvolle Investments

Legendentreffen



Wiedersehen macht Freude – vor allem, wenn man sich lange nicht gesehen hat oder lange nicht gemeinsam aufgetreten ist. Bei der kommenden London Classic Car Show (23.-26. Februar, ExCeL London) wird das einstige Dream-Team Jacky Ickx und Derek Bell nach 35 Jahren wieder vereint sein. Die Le Mans Paarung ist für einen Spezial-Auftritt eingeplant. Jacky Ickx, der als der größte Allround-Rennfahrer mit GrandPrix-Siegen, Paris-Dakar-Siegen und sechs Le Mans-Siegen und zwei World Endurance Titeln gekrönt ist, wird mit einer eigenen Ausstellung bedacht. Eine ganze Anzahl seiner ehemaligen Rennfahrzeuge werden ausgestellt und Henry Hope-Frost wird dem Rennstar live auf der Bühne auf den Zahn fühlen im Interview. Mit von der Partie wird dann auch der fünffache Le Mans-Sieger Derek Bell sein. Ickx und Bell teilten sich das Siegetreppchen in Le Mans drei Mal: 1975 (Mirage) und 1981 und 1982 (Porsche).



 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

Best of Show: Bugatti Atlantic



Photo: Jim/ Michael Carpenter

Eines der wohl bekanntesten Fahrzeuge der Welt, der 1936 Bugatti Type 57 SC Atlantic, heimste beim diesjährigen Arizona Concours d'Elegance den Preis „Best of Show“ ein. Die Auszeichnung wurde im Rahmen der Arizona Automobil Woche verliehen, an deren Beginn – noch vor den Auktions-Marathons – die Klassiker-Schönheits-Schau läuft. Zwei Ehepaare teilen sich die Ehre, denn sie besitzen das teure Gefährt auch zu viert: Peter und Merle Mullin und Rob und Melani Walton.

Die Art Deco Schönheit auf Rädern hatte schwer zu kämpfen, denn die Konkurrenz war groß. Der 1955 Ferrari 250 Europa von Kevin Cogan, der schon in

seiner Klasse „Vignale Class“ gewonnen hatte, ein 1955 Ferrari 500 Mondial (Sieger der Post-War European Racing Cars class) und das imposante 1933 Marmon V16 convertible coupe (American Classic/ Open category) standen dagegen. Die Jury einigte sich schließlich auf die außergewöhnlich elegante Aluminium-Karosserie des 1936 Bugatti Type 57 SC Atlantic als Gesamtsieger.

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

RETRO CLASSICS®

EUROPAS GRÖSSTE OLDTIMERMESSE



RETRO CLASSICS® STUTTGART
02. – 05.03.2017 | Messe Stuttgart

RETRO CLASSICS® COLOGNE
24. – 26.11.2017 | koelnmesse

RETRO CLASSICS® BAVARIA
08. – 10.12.2017 | NürnbergMesse

WWW.RETRO-CLASSICS.DE

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT

Allianz 

Kleines Auto – großer Wirbel



 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

Die „Monte“ gilt seit Jahrzehnten als spektakulärste und anspruchsvollste Wettfahrt ihrer Art. Unzählige Geschichten ranken sich um die Marathon-Etappen zum Auftakt, vereiste Passstraßen, plötzlich aufkommende Schneestürme und die „Nacht der langen Messer“ am Col de Turini. Um den Legenden-Status zu untermauern, riefen die Veranstalter vom Automobile Club de Monaco 1998 die Neuauflage für historische Automobile ins Leben. Sie wird stets rund zwei Wochen nach dem Original ausgetragen und beginnt analog zu den einst üblichen Auftaktetappen mit einer Sternfahrt. In diesem Jahr dienen sieben europäische Städte als Startpunkte. Aaltonen und Sylvan machten sich am Freitag, 27. Januar 2017, in Bad Homburg auf den Weg gegen Monaco. Dort führte sie die erste Etappe zunächst nach Valence. Einer Rundtour und der anschließenden Rückkehr nach Monte Carlo folgt die finale Nacht-

fahrt am 31. Januar. Rückblick: Das Siegerauto wirkte winzig, der Jubel war riesengroß. Erleichterung, Stolz und auch ein Stück Genugtuung mischten sich in die Begeisterung, als der Finne Rauno Aaltonen am 20. Januar 1967 einem BMC Competition Departement Mini Cooper S als Gesamtsieger der 36. Rallye Monte Carlo über die Ziellinie lenkte. Für den classic Mini war dies nach 1964 und 1965 bereits der dritte Triumph in Monaco. Doch er hatte besondere Symbolkraft. Im Jahr zuvor war dem britischen Kleinwagen der schon sicher geglaubte dritte Sieg in Folge aufgrund einer für Fahrer und Fans bis heute nur schwer nachvollziehbaren Entscheidung der Rennleitung wieder aberkannt worden. Die Sympathie des Publikums für den David im Feld der hochmotorisierten Goliaths war dadurch aber sogar noch gewachsen. Und dank der Fahrkünste Aaltonens hatte der classic Mini nun die passende Antwort geliefert.

Aus allen Himmelsrichtungen



Per Sternfahrt geht es auch für weitere sieben Nationen zur Historic Rally Monte Carlo. Die Engländer starten ihr Team am vergangenen Mittwoch in Paisley, einer kleinen Stadt, die sich fürs Jahr 2021 als UK Kulturstadt beworben hat. Stolze 1300 Meilen legen die Oldtimer zurpck, ehe die Rallye los geht. Noch weiter ist es für die Teams aus Stockholm.:

Wiedersehen nach 40 Jahren



Nur wenige Fahrzeuge aus dem Motor-Rennsport sind in die Annalen des Motorrennsports eingegangen wie der Lotus-Climax Typ 33, Fahrgestellnummer R11. Es ist der Wagen von Jim Clark, der ihn 1965 auf den ersten Platz beim belgischen, britischen, deutschen und den Syracuse Grands Prix gefahren hat und damit auch seine zweite Weltmeisterschaft gewann. Klar, dass dieses Prachtstück der Motorsport-Geschichte das Herzstück in der Motorsport-Hall of Fame bei Race Retro ist, die vom 24. bis 26. Februar im Stoneleigh Park in Warwickshire stattfindet. Für das Fahrzeug ist es der erste öffentliche Auftritt seit über vier Jahrzehnten. „Jim Clark kann Anspruch erheben, der größte britische Fahrer zu sein und eines seiner erfolgreichsten, Meisterschaft gewinnenden Autos in unrestauriertem Zustand zu entdecken ist wirklich bemerkenswert. Es ist ein fehlender Link zurück zum goldenen Zeitalter des Motorsports“, erklärt Nick Trott, Redakteur des Motorsport Magazins.

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**


CLASSIC-CAR.TV

präsentiert



Die neuen DVD's aus der Edition Grundlagen der Blechbearbeitung, DVD 8 bis DVD 10 zu je € 39,99
Erstmals behandelt die DVD Ausgabe 9 alleinig das Thema Umformarbeiten für Motorradtanks und Höcker.

Zu bestellen sind die DVDs in unserem AMAZON Shop

**RABATT AKTION BIS 31.12.2016
ALLE DVD'S ZUM WEIHNACHTS SONDERPREIS!**

<http://tinyurl.com/hangar44>

Blecharbeiten

BMW 2000 EINSTIEG BLECH



Anhand des BMW 2000, einem Händler-Vorführwagen aus Frankreich, Baujahr 1967, möchten wir zeigen, wie ein Oldtimer, der jahrelang gestanden und entsprechende Schäden davon getragen hat, fachgerecht wieder aufgebaut wird und die ursprüngliche Originalität weitestgehend erhalten bleibt. Diese Form der Restauration nennt man substanzerhaltende Restauration. Der hintere Einstieg hat in der Höhe des Rad Laufs einige Durchrostungen. Daher muss dieser Teil ersetzt werden. Um ein entsprechendes Ersatzblech anzufertigen, wird eine Papierschablone angefertigt, die auf

ein Stahlblech übertragen wird. Zuerst wird die Seitliche Sicke an einem Amboss abgekantet. Die Kante der Sicke wird an dem Amboss entlanggeführt und mit einem leichten Hammer stückweise umgetrieben. Auf einem kleinen Bleisack wird nun mit einem Kugelhammer die Wölbung in das Blech getrieben. An der unteren Kante des Ersatzblechs muss das Blech in die entgegengesetzte Richtung getrieben werden, um die Wölbung etwas zu verstärken. Das Blech muss nun geglättet werden. An einem entsprechend gewölbten Amboss wird das Blech aufgelegt und leicht mit einem Glätte Hammer in die erwünschte Form getrieben. Wichtig dabei ist, dass der Amboss genau die Form des gewünschten Ersatz-Blechs hat.

 **LESEN SIE MEHR & SEHEN SIE DAS VIDEO AUF CLASSIC-CAR.TV**



LETZTE SEITE

HINEIN GEZAPPT

Ein köstliches Geschenk hat in dieser Woche Fiat allen Fans der Marke gemacht. Wir fahren buchstäblich durch die Geschichte des italienischen Herstellers.

Nacheinander werden die historischen Fahrzeuge von Nachfolgern überholt: 1. Fiat 15-25 HP, 2. Fiat Balilla, 3. Fiat 500
4. Fiat Dino, 5. Fiat ganz modern. Wir sind uns sicher, dass das Staunen der jeweiligen Fahrer noch ein bisschen extremer ausgefallen wäre ...

Bemerkenswert: Der Song: "Hit the road Jack" (im Original von Ray Charles) reist ebenfalls durch die Jahrzehnte. Hören Sie einmal genau hin, wie geschickt das gemacht ist. Kompliment.